

1 Lesen Sie die beiden Texte zu Weihnachten. Welcher gefällt Ihnen besser? Warum?

O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
Nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat schon zur Winterzeit
Ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
Gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren!

Weihnachtslied

Von Theodor Storm

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
Ein milder Stern herniederlacht;
Vom Tannenwalde steigen Düfte
Und hauchen durch die Winterlüfte,
Und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
Das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre ferne Kirchenglocken
Mich lieblich heimatlich verlocken
In märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
Anbetend, staunend muss ich stehn;
Es sinkt auf meine Augenlider
Ein goldner Kindertraum hernieder,
Ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.



2 Hören Sie das Lied „O Tannenbaum“. Gibt es das Lied auch in Ihrer Sprache? Wenn ja, wovon handelt der Text?

3 Benno hat für die Kneipe Adventskränze gekauft. Ergänzen Sie und erfahren Sie etwas zur Geschichte des Adventskranzes.

Hamburger • anzünden • Tannenzweigen • Kirche •
Kerzen • Sonntag • Kinder • Weihnachten

Ein traditioneller Adventskranz besteht aus frischen _____
_____, die zu einem Kreis geflochten werden. Auf dem
Kranz werden vier _____ befestigt. Am ersten Advent,
das ist der vierte Sonntag vor _____, darf

man eine Kerze _____ . An jedem weiteren _____ kommt eine weitere dazu, bis am vierten Adventssonntag alle vier Kerzen brennen. Der Kerzenschein soll während der Advents- und Weihnachtszeit die Welt erhellen. In der Anfangszeit hatte der Kranz 23 Kerzen. Für jeden Tag bis zum 24. Dezember, dem Heiligen Abend, eine. Die Geschichte erzählt, dass der Adventskranz von einem _____ Theologen erfunden wurde. In den 1920er Jahren gab es den ersten Adventskranz mit 4 Kerzen in einer katholischen _____ in Köln. Seit Mitte der 1930er Jahre gehört er auch im privaten Bereich zur Vorweihnachtszeit. Auch für _____ ist er fester Bestandteil der Vorfreude auf Weihnachten, wie das Kindergedicht zeigt: *„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier. Dann steht das Christkind vor der Tür.“*



4 Das älteste Weihnachtsgebäck Deutschlands: Der Christstollen. Lesen Sie und beantworten Sie die Fragen.

Der Christstollen ist ein traditionelles Weihnachtsgebäck, das es seit 1329 gibt. Form und Aussehen sollen an das gewickelte Christkind erinnern. Zu seiner Entstehungszeit war er sehr mager und schmeckte nicht sehr gut. Damals waren in der Fastenzeit in der katholischen Kirche weder Butter noch Milch erlaubt, deshalb bestand er nur aus Hafer, Wasser und Öl. Um 1500 wurde das „Butterverbot“ gelockert, von nun an ersetzte man das Öl durch Butter, und die Christstollen wurden immer feiner. Ein Bäcker aus

